



Verband der Historiker  
und Historikerinnen  
Deutschlands



# **STELLUNGNAHME DES VHD**

**WISSENSCHAFTSGELEITETE  
FORSCHUNGSINFRASTRUKTUREN FÜR DIE  
GEISTES- UND KULTURWISSENSCHAFTEN IN  
DEUTSCHLAND**

**15.2.2018**



# Defizitär am bisherigen System digitaler FIS

- Zu viele unabhängig voneinander entwickelte Insellösungen
- Kein ausreichender Bezug zu den erprobten Systemen der Wissensspeicherung und -ordnung (Bibliotheken der Bücher) im Sinne eines Synergieeffekts

# Warum?



1. Für einen nachhaltigen Zugang der Forschung zu digitalen Quellenressourcen, Datenbanken und Forschungsliteratur
2. Für die wiss. Reputation digitaler Forschung im Fach (verantwortungsbewusste Nachwuchsförderung)
3. Für interdisziplinäre Anschlussfähigkeit der Forschung
4. Für internationale Rezeption der Forschungsergebnisse

# Lehre und Weiterbildung



- Studierende methodisch, methodologisch und ggf. auch informationswissenschaftlich in Möglichkeiten und Risiken des Digitalen einführen und weiterqualifizieren
  - *Anpassen Curricula / Ausbau Lehrstühle*
- systematische Weiterbildung der Forschenden (methodische und methodologische Zugänge; technische Herausforderungen und Möglichkeiten)
  - *Schaffung entsprechender Strukturen*
- Offene Kommunikation aller Beteiligten im interdisziplinären Arbeiten

# Begutachtung und Antragstellung



Für eine informationstechnisch fundierte Projektbeantragung und fachgerechte Begutachtung ist notwendig:

1. Einsetzung fachnaher und informationstechnisch geschulter Gutachter und Austausch der Gutachter über die Bewertung von Projekten
2. intensive Beratung aller Antragsstellenden bei der Einreichung von Projekten (Beratungsstrukturen und -prozedere schaffen)
3. Aufbau nachhaltiger Infrastruktur zur Sicherung digitaler Forschungsergebnisse mit differenzierten Recherchemöglichkeiten zur Orientierung

# Konkrete technische Anforderungen



1. Dezentrale Forschungsdatenzentren
2. Die Einrichtung fachnaher, landesübergreifender Beratungs- und Koordinationsstellen
3. Die Etablierung nachhaltiger Standards für Forschungsdaten **muss mit der Entwicklung von Standards wissenschaftlicher Qualitätskontrolle digitaler Forschungsergebnisse einhergehen (Rezensionswesen)**